

Auf allen Ebenen ein voller Erfolg

VEREIN BURGSPÉKTAKEL REGENSBURG Die 110 jungen Menschen des internationalen Bildungsprogramms «Up with People» haben im Zürcher Unterland Spuren hinterlassen. Während einer Woche lebten sie in Gastfamilien und leisteten Freiwilligenarbeit.

Vor kurzem noch gabs in der Stadthalle in Bülach stehende Ovationen für die Show «The Journey» von «Up with People». Die kraftvollen Stimmen, die schön choreografierten Tänze und die bewegenden Texte berührten die Menschen. So meinte Bülachs Stadtpräsident Mark Eberli: ««Up with People» hinterliessen einen unvergesslichen Eindruck. Die zweistündige Show war auf höchstem Niveau. Ich bin begeistert.»

Die Kulturkommission von Bülach hat den Aufenthalt der Non-Profit-Organisation von Beginn weg begrüsst und auch finanziell mitgetragen. Eberli, der auch Präsident der Kommission ist, sagte: «Gerne unterstützen wir, wenn so tolle Werte gelebt und weitergegeben werden.»

Umarmungen zum Abschied

Sechs Monate lang reisen die jungen Leute von «Up with People» von Ort zu Ort, lernen viele Regionen und Kulturen kennen und erweitern ihr Wissen über die jeweilige Politik, Geschichte, Geografie und Ökonomie. Im Zürcher Unterland nahmen sie an Workshops über das hiesige Bildungssystem teil, weiter erhielten sie Einblick in die Arbeit des Amtes für Abfall, Wasser, Energie und Luft (Awel) und leisteten während 580 Stunden auf offenem Feld sowie in vielen Schulen Freiwilligenarbeit. Herausragend waren zudem die Zusammenarbeit mit der Musikschule Zürcher Unterland und die gemeinsame Gratisshow für 800 Schüler aus der Region.

Beim Abschied der 17- bis 29-jährigen «Up with People»-Mit-



Mit ihrer zweistündigen Show «The Journey» begeisterte «Up with People» sein Publikum in der Stadthalle Bülach.

Bilder zvg



Beide haben sie die Zeit zusammen genossen, Gastfamilienmutter Jolanda Egli aus Steinmaur mit Sunika Joshi aus Nepal.

glieder waren alle 65 Gastfamilien zugegen. Umarmungen hier, eine verdrückte Träne da. Jolanda Egli, Gastfamilienmutter aus Steinmaur: «Ich habe meine drei sympathischen Mädchen richtig ins Herz geschlossen. Ich werde sie vermissen.» Sagt sie und drückt Evelyn Ripsom aus den Vereinigten Staaten, Manuela Hirzel aus AltendorfSZ sowie Sunika Joshi aus Nepal nochmals an sich. «Sunika hat bei mir in meiner Hofbäckerei mitgearbeitet», erinnert sich Egli. «Wie ich stand sie bereits um 4 Uhr morgens auf den Beinen. Sie hat ihre Arbeit tiptopp gemacht.» Trotz Sprachbarrieren habe auch nonverbal eine herzliche Kommunikation bestanden, so die Bäuerin. Der sogenannte Karrieretag bei Egli war für die junge Nepalesin das persönliche Highlight dieser Woche.

Rundum zufriedene Gesichter gab es auch beim zehnköpfigen

Organisationsteam zu sehen, das den Besuch von «Up with People» während eineinhalb Jahren vorbereitet hat. Die OK-Verantwortliche Sabine Grossrieder vom Verein Burgspektakel Regensburg: «Es war eine arbeitsintensive Zeit, gespickt mit tollen Erlebnissen und wertvollen Begegnungen.» Jederzeit würde sie wieder Hand bieten und dieses internationale Bildungsprogramm ins Zürcher Unterland zurückbringen. «Gelingen würde dies aber nur mit der lokalen Unterstützung», betont Grossrieder, «denn ohne die vielen kleinen wie auch grossen Sponsoren wäre so ein Riesenprojekt nicht möglich.»

Erlös für Jugendprojekte

Im Vorfeld des Besuchs von «Up with People» wurde vom Organisationsteam versprochen, dass der Reinerlös der beiden Shows vom 2. und 3. Juni folgen-

den drei Organisationen für gemeinnützige Jugendprojekte im Zürcher Unterland zugutekommen wird: der Fleischli-Stiftung, dem Rokj-Projekt des Rotary Club Dielsdorf und dem Gemeinnützigen Frauenverein Bülach.

Momentan seien die Organisationsmitglieder noch mit letzten Aufräumarbeiten beschäftigt. Grossrieder schmunzelnd: «Zudem müssen wir auch unsere Haushalte wieder mal in Schwung bringen.» Während Wochen und Monaten sei der Fokus nur noch auf dem Besuch der internationalen Truppe gelegen. Die OK-Chefin bestätigt aber bereits heute, dass Gelder weitergeleitet werden können. Grossrieder sagt: «Der Besuch von «Up with People» war auch in dieser Hinsicht ein voller Erfolg.» Sie verspricht, dass die Präsidentin des Vereins Burgspektakel Regensburg zu gegebener Zeit informieren wird. e